

## **Dauthendey, Max: In der gelben und grünlichen Abendhelle (1892)**

- 1 In der gelben und grünlichen Abendhelle
- 2 Gehn finsternde Wolken nicht von der Stelle.
- 3 Übern Fluß kommt der Hunde verhetztes Gebelle.
  
- 4 Noch immer sind Schritte am Pflaster draußen.
- 5 Sie kommen und gehen in kurzen Pausen,
- 6 Als ob da Schritte ohne Menschen hausen.
  
- 7 Die Berge werden wie dunkle Kissen,
- 8 Drauf ruhn die Abendstunden, welche die Sonne vermissen.
- 9 Der Himmel steht wie ein sehnsüchtig Aug' hell aufgerissen.

(Textopus: In der gelben und grünlichen Abendhelle. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/26>)